

5. Februar 2013 13:20; Akt.: 5.02.2013 13:32

Empfehlen 0 Senden

## 32-Jähriger bedrohte Hausbesitzerin in Klosterneuburg bei Einbruch mit Messer



Mit einem Messer bedrohte der 32-Jährige verdächtige eine Hausbesitzerin. - © PI Klosterneuburg

**Bei einem Einbruch in Klosterneuburg am Montag bedrohte ein 32-Jähriger die 77-jährige Hausbesitzerin mit einem Messer, fesselte sie und flüchtete anschließend mit Schmuck, Uhren und Bargeld. Kurze Zeit nach der Tat wurde der Mann festgenommen, er soll auch in Wien mehrere Delikte begangen haben. Er gab Geldnot als Tatmotiv an.**

[\(1 Kommentar\)](#)

0

Empfehlen

0

Twittern

0

per E-Mail

Der Einbruch ereignete sich laut Angaben der Polizei gegen 13.30 Uhr. Der Verdächtige war durch ein Toilettenfenster in das Einfamilienhaus in Klosterneuburg eingestiegen und dabei von der 77-jährigen Hausbesitzerin überrascht worden. Er bedrohte die Frau mit einem Messer und forderte die Herausgabe von Geld und Schmuck. Nachdem ihm die Hausbesitzerin Bargeld ausgehändigt hatte, wurde sie vom Täter mit Stoffbändern und einem Stromkabel gefesselt. Anschließend durchsuchte der Mann das Erdgeschoss, fand dort weiteren Schmuck und flüchtete in unbekannte Richtung.

### Einbrecher wenig später festgenommen

Kurze Zeit später konnte die 77-Jährige zu einem Nachbarn flüchten, wo sie von ihren Fesseln befreit und die Polizei verständigt wurde. Im Zuge der Fahndung wurde bereits um 14.10 Uhr eine Person gefunden, auf die die Täterbeschreibung zutraf. Bei einer Gegenüberstellung wurde er eindeutig identifiziert, zudem wurden bei ihm Bargeld, Schmuck und ein Messer sichergestellt. Bei der Vernehmung zeigte sich der 32-Jährige geständig und gab Geldnot als Motiv an. Bei den weiteren Erhebungen wurde von Bediensteten der Polizeiinspektion Klosterneuburg festgestellt, dass gegen den 32-Jährigen bei der Staatsanwaltschaft Wien bereits ein Verfahren wegen ähnlicher Deliktsfälle anhängig ist.